

Besinnlichkeit in Egloffstein

Sportclub feiert seine Unterstützer und sich selbst

Der Sportclub Egloffstein sagt einmal im Jahr mit einer gesonderten Ehrungsveranstaltung „Danke“ an Unterstützer, Helfer und Sponsoren. Diesmal bekam der Verein selbst eine Auszeichnung.

EGLOFFSTEIN – Alfred Ledig nutzte die Gunst der Stunde, um vor gut 100 Mitgliedern bereits ein Jahresfazit zu ziehen. Mit Ausnahme des Faschingsballes konnten sämtliche Veranstaltungen als Erfolge verbucht werden. Aus dem Sportgeschehen, das freilich genauso die Aktivitäten der Tanzgruppe, der Gymnastik-Abteilung oder der Volleyballer umfasst, hob der Vorsitzende die Bildung einer weiblichen Fußball-U17 mit Geschwand und Bärnfels hervor und bezeichnete die Jugend-Kooperation bei den Junioren mit dem FC Thuisbrunn als fruchtbar.

Gebangt werden muss noch über eine Fortsetzung des hauseigenen Triathlons. Der Zustand des sanierungsbedürftigen Freibades könnte die 11. Auflage der kompakten familiären Veranstaltung durchkreuzen. Ein Gewinn für den SC war die von Klaus Milke initiierte Anschaffung eines Busses, um Jugendmannschaften zu chauffieren. 20 Werbepartner trugen mit Spenden zur Kaufsumme von 28000 Euro bei. Bei Bedarf steht das Fahrzeug auch Mitgliedern gegen eine Gebühr zur Verfügung (*wir berichten*). Unter anderem für dieses Engagement qualifizierte sich der 530 Mitglieder zählende Klub nun zum zweiten Mal nach 2012 für die „Silberne Raute“ des Bayerischen Fußballverbandes. Kreisspielleiter Max Habermann und BLSV-Kreisvorsitzender Edmund Mauser gratulierten.

ROLF RIEDEL



Edmund Mauser (v. li.) und Max Habermann bei der Urkunden-Übergabe an Ehrenpräsident Kurt Milke und den aktuellen Vorsitzenden Alfred Ledig. Foto: Riedel